AGIT 2025 – ein Rückblick auf die Konferenz-Highlights

Die Geoinformatik-Konferenz ist Anfang Juli zu Ende gegangen, die zahlreichen Teilnehmer aus dem In- und Ausland sind wieder an ihre Arbeitsplätze zurückgekehrt. Doch viele blicken noch – erfüllt von neuen Ideen und Kontakten – auf das jährliche Branchentreffen der Geo-Community in Salzburg zurück.

„Für mich war die AGIT wie ein Wochenende vor dem Wochenende", sagte ein Besucher und Marktplatz-Aussteller. Gemeint ist damit keineswegs, dass auf der AGIT nicht gearbeitet wurde sondern dass sich Netzwerken mit gleichgesinnten Branchenkollegen für viele wie eine angenehme Auszeit vom Büroalltag anfühlt. Neben bereichernden Gesprächen gab es, wie jedes Jahr, auch vielseitige Vorträge am Puls der Zeit.

Die Zukunft der Geoinformation gestalten

Ganz nach dem Motto „Shaping Geospatial Futures" konzentrierten sich einige Präsentationen und Workshops auf das Thema GeoAI, aber auch „Green Energy & Climate Change" wurde nicht außer Acht gelassen. Weiterhin konnten Teilnehmer in Fachgebiete wie „Empowering Geoinformatic Innovators" oder „Environmental Monitoring & Modeling" eintauchen. Als zusätzlicher Programmpunkt wurde räumliche Simulation in der Anwendung detailgenau demonstriert.

Beim AGEO-Award wurden herausragende GI-Abschlussarbeiten mit bis zu 2 000 Euro vom Österreichischen Dachverband für Geographische Information belohnt: Platz 1 verdiente sich Oto Alves mit dem Titel „A deep learning approach for spatiotemporal interpolation of GNSS-R soil moisture retrievals". Platz 2 ging an Markus Brezovsky – beide Sieger studieren an der Technischen Universität Wien. Den dritten Platz erhielt Nik Cepirlo von der Universität Graz.

Interaktive Formate förderten nachhaltige Beziehungen

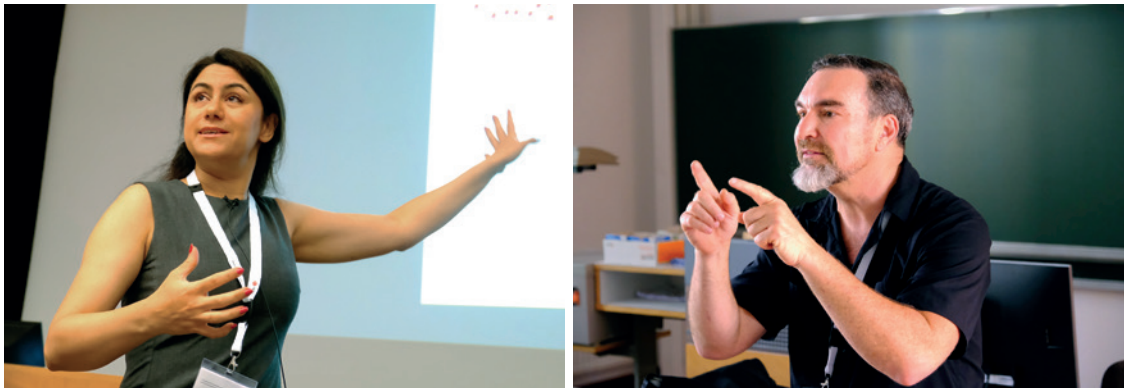
Beim Format „Meet the Keynote Speaker" hatten vor allem junge Wissenschaftler die Möglichkeit, sich von Prof. Dr. Geoffrey Hay aus Kanada und Prof. Dr. Ana Basiri aus Schottland Tipps und Anregungen für den zukünftigen Karriereweg innerhalb und außerhalb Academia zu holen. Die Session erfreute sich großen Andrangs. Ähnlich wie das „Meet & Match", das eine Bühne für Speed-Dating mit Unternehmen darstellte. Firmen präsentierten dabei ihr Profil und ihre Jobangebote, Absolventen und Studierende zeigten in kurzen persönlichen Pitches in entspannter Atmosphäre, wer sie sind, was sie können und was sie suchen.

„Für mich als Young Researcher war die AGIT die perfekte Veranstaltung, um Kontakte zu knüpfen, neue Erkenntnisse zu gewinnen und neue Karrierepfade zu entdecken", erzählt Franz Welscher, PhD-Student an der Universität Salzburg, der auch an der Organisation der Konferenz beteiligt war.

Dr. Bernhard Zagel, ein Hauptorganisator der AGIT, ist besonders über die Teilnahme vieler Unternehmen am neuen Marktplatz und die Unterstützung zahlreicher Sponsoren und Kooperationspartner (Synergis, AGEO, Salzburg Innovation, FFG) erfreut.

Erstmals Live-Beats beim Konferenzausklang

Neben zahlreichen etablierten Programmpunkten und langjährigen Konferenzteilnehmern waren in diesem Jahr auch viele neue Gesichter unter den Besuchern vertreten. Gemeinsam ließen sie den ersten von zwei Konferenztagen auf der Klavierterrasse der NLW-Fakultät in Salzburg ausklingen. Bei einem italienischen Bier und einer sommerlichen Lachs- oder Veggie-Bowl konnten sie den Tag, untermalt von den intensiven orange-rosa Farben des Sonnenuntergangs hinter der Festungskulisse, dem Ende zugehen lassen. Begleitet wurde der Ausklang erstmals von den Beats der Master-Studentin und



Bilder: Simon P. Haigermoser

Die Keynote-Speaker Prof. Dr. Ana Basiri und Prof. Dr. Geoffrey Hay

Bild: Karina Langwieder

Sonnenuntergang hinter der Festungskulisse

DJane „Dani Dance“. Bevor die Veranstaltung um 22 Uhr endete, nutzten Teilnehmer die Gelegenheit, zu bekannten Melodien in moderner Interpretation das Tanzbein zu schwingen.

Überblick zur AGIT 2025

An der AGIT 2025 nahmen rund 460 Besucher aus Österreich, Deutschland, Amerika, Schottland oder Afrika teil. Neben den Vorträgen (31 Short Papers und 38 Abstracts) gab es 47 angenommene Poster, die in einem neuen Format präsentiert wurden. Das Poster-Voting ergab folgende Prämierung:

- Platz 1 für Laetitia Adam: Mapping Bicycle Equity: A GIS-Tool for Analysing Access to Cycling Infrastructure Across Social Groups;
- Platz 2 für Qianyi Cao, Ekaterina Chuprikova, Michele Berlanda, Roberto Monsorno, Daphne Keilmann-Gondhalekar und Liqiu Meng: Visualizing Water-Energy-Food-Ecosystem Nexus Interdependencies in Agroforestry Systems;
- Platz 3 für Chih-Chi Wang und Yesong Wei: Enhancing Semantic Building Footprint Integration Using Deep Learning and Spatial Matching Techniques.

AGIT 2026

Termin: 8. – 9. Juli 2026
Ort: NLW-Fakultät Salzburg

Kontakt:
office@agit.at | www.agit.at | +43 662 8044-7524

Die Poster und alle anderen Einreichungen können unter www.agit.at eingesehen werden.

Good to know: Die AGIT-Konferenz lebt davon, dass der gesamte Fachbereich Geoinformatik bzw. Z_GIS der Universität Salzburg (inkl. UNIGIS) bei der Abwicklung vor Ort mithilft. Herzlichen Dank dafür an dieser Stelle!

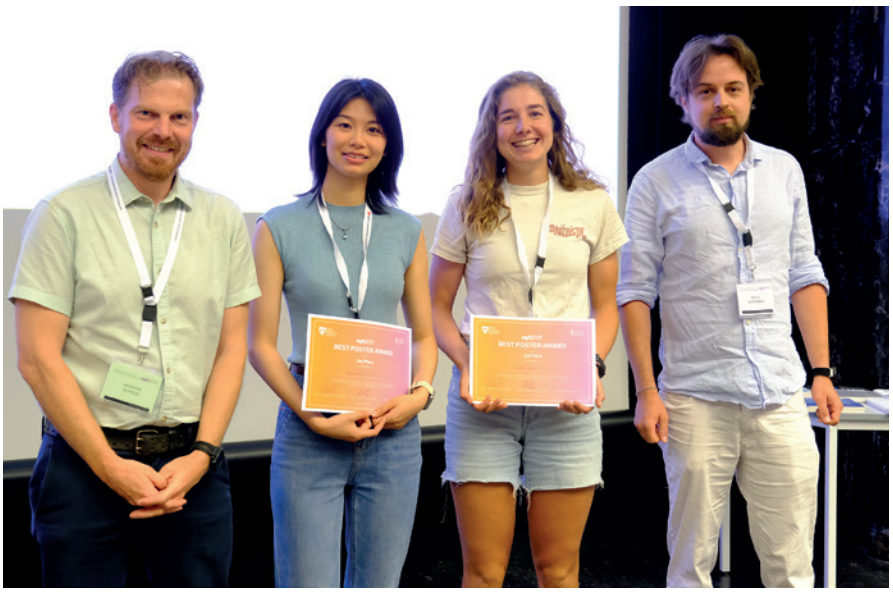


Bild: Haigermoser

Die Prämierten des Poster-Wettbewerbs: Qianyi Cao (Mitte links), Laetitia Adam (Mitte rechts), flankiert von Univ.-Prof. Dr. Johannes Scholz (links) und Martin Sudmanns (rechts)

Autorin:
Karina Langwieder, BA
Universität Salzburg
E: karina.langwieder@plus.ac.at

Wichmann

NEU

Technikwissen punktgenau

GIS in Landschaftsarchitektur und Umweltplanung

- Kompakter Einstieg in GIS speziell für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung
- Grundlagen, Methoden und Einsatzmöglichkeiten verständlich erklärt
- Fundierte Einführung in GIS-Standards wie XPlanung und BIM
- Mit konkreten Praxisbeispielen – z. B. zur Bewertung von Ökosystemleistungen, zu Kulturlandschaftsanalysen und zur GIS-BIM-Verknüpfung in Infrastrukturprojekten

2025. 366 Seiten
48,– € (Buch/E-Book)
67,20 € (Kombi)

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Sowohl das E-Book als auch das Kombiangebot (Buch + E-Book) sind ausschließlich auf **www.vde-verlag.de** erhältlich.

Bestellen Sie jetzt: (030) 34 80 01-222 oder www.vde-verlag.de/buecher/537736

Werb-Nr. 2505112

Wichmann

gis.Radio

hier gibts Geo-IT aufs Ohr!

Jetzt reinhören:
www.gispoint.de/gisradio

Der Geo-IT-Podcast.

Immer hintergründig, immer aktuell, mit Beiträgen, Reportagen und Interviews.

www.gispoint.de/gisradio

Bild: adobestock_9dreamstudio